

Gemeinde Saldenburg

Landkreis Freyung-Grafenau Mitglied im Verein Ilzer Land e.V.



ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 01. SITZUNG DES GEMEINDERATES 2022

Sitzungsdatum: Donnerstag, 03.02.2022
Beginn: 18:30 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses in Saldenburg

ANWESENHEITSLISTE

1. Bürgermeister

König, Max

Mitglieder des Gemeinderates

Braml, Marco
Ebner, Heidi
Englmaier, Gerhard
Groß, Reinhard
Hansl, Daniela
Hundsrucker, Stefan, Dr. phil.
Klessinger, Markus
König, Oliver
Nirschl, Rosemarie
Weber, Alois
Wirket, Alois

Schriftführer

Hartl, Josef

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Klessinger, Martin

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung
2. Antrag auf 8. Verlängerung der Tekturgenehmigung; 01/2022 - Neubau eines Wohnhauses mit Praxisräumen in Stadl
3. Beteiligung der Gemeinde Saldenburg bei der Neuerstellung des Ilzstegs "Ohmühle"
4. Informationen – öffentlich

Nichtöffentliche Sitzung

7. Erschließung Baugebiet "WA Unterfeld - Hundsruck" (Bauabschnitt II); Auftragsvergabe Erd- und Deckenbauarbeiten
8. Erweiterung und Umbau des gemeindlichen Kindergartens Saldenburg; Vergabe Gewerk "Lüftungsinstallation innerhalb von Gebäuden"

Der Vorsitzende erster Bürgermeister König erklärte die anberaumte Sitzung um 18:30 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass zu der für heute anberaumten 01. Sitzung des Gemeinderates 2022 alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden.

ÖFFENTLICHER SITZUNGSTEIL

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung

Sachverhalt:

Gemäß § 26 Abs. 1 Satz 3 der Geschäftsordnung hat der Gemeinderat die Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung zu genehmigen, falls sie mit der Einladung verschickt wurde.

Die Einladung und die Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung wurden in das Ratsinformationssystem eingestellt. Somit ist über die Genehmigung abzustimmen.

Beschluss:

Die Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung wird vollinhaltlich genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

TOP 2 Antrag auf 8. Verlängerung der Tekturgenehmigung; 01/2022 - Neubau eines Wohnhauses mit Praxisräumen in Stadl

Sachverhalt:

Der Antrag auf Verlängerung der Tekturgenehmigung 01/2022
Neubau eines Wohnhauses mit Praxisräumen in Stadl
wurde behandelt als Angelegenheit der laufenden Verwaltung (§ 12 Abs. 2 Nr. 4c der Geschäftsordnung des Gemeinderats Saldenburg).

Das geplante Vorhaben liegt im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplans Stadl. Erschließung:

Die Zufahrt erfolgt über die Ortsstraße „Säumerweg“.

Das Grundstück kann an die gemeindliche Wasserversorgungsanlage angeschlossen werden.

Das Grundstück kann an die gemeindliche Abwasserbeseitigungsanlage, im Trennsystem, angeschlossen werden.

zur Kenntnis genommen

TOP 3 Beteiligung der Gemeinde Saldenburg bei der Neuerstellung des Ilzstegs "Ohmühle"

Sachverhalt:

Geschichte:

Baubeginn des alten Ilz-Stegs an der Ohmühle war im Oktober 2005.

Rund 100.000 Euro hat der Landkreis Freyung-Grafenau investiert, damit Fußgänger und Radfahrer, die den neuen Geh- und Radweg von Ohmühle bis Ettlmühle nutzen, die Ilz überqueren konnten.

Seit ca. 4 Jahren ist die Brücke nicht mehr begehbar.

Touristische Bedeutung:

Der Steg stellt einen Lückenschluss zwischen den Wanderwegenetzen der Stadt Grafenau, Ortsteil Haus i. Wald, des Marktes Schönberg und der Gemeinde Saldenburg dar.

Auf dem Gebiet der Gemeinde Saldenburg wurde von Rettenbach aus die Wanderrunde „Glockenberg“ ausgeschildert. Dadurch besteht die Möglichkeit, das Wanderwegenetz der Gemeinde Saldenburg mit den Grafenauern, sowie dem Schönberger Wanderwegenetz zu verbinden.

Zugleich wird das Wanderwegenetz der Gemeinde Saldenburg an das Ilztal mit den überregionalen Wanderrouten „Ilztalwanderweg“, Pilgerweg VIA NOVA und „Pandurensteig“ angeschlossen.

Der Steg „Ohmühle“ war in der Vergangenheit bereits Bestandteil der Donau-Bayerwald-Route, bevor diese Fahrrad-Route umgelegt wurde. Mit der Instandsetzung des Stegs wäre auch eine Reaktivierung als Fahrradrouten angedacht, was touristisch ebenfalls einen Mehrwert darstellt.

Zudem profitieren auch die ortsansässigen Wanderer und Fahrradfahrer von der Sanierung des Stegs.

Planung:

Die Entwurfsplanung wurde am 08.09.2021 vom Planungsbüro Pichlmeier, Grafenau erstellt. Es stehen 2 Varianten zur Auswahl:

Variante 1: Stahlfachwerk mit Stahl- oder Holzgeländer stehend, versetzt angeordnet oder

Variante 2: Stahlfachwerk mit Längsbohlenverkleidung.

Planungsgrundsätze (u.a. Vorgaben aus den Befreiungen vom Vollzug des Bayer. Naturschutzgesetzes, Wassergesetze etc. ...):

„Holz ist als Baustoff zumindest für die Teile zu verwenden, die das Erscheinungsbild des Steges bestimmen.“

Der in dem ursprünglichen Wasserrecht geforderte 2 m Freibord der Stegunterkante auf OK Mittel-Wasser muss aufgrund der Erfahrungen um ca. 0,5 m erhöht werden.

Kosten:

Gesamtkosten für die Sanierung des Stegs (gerundet mit Sicherheit): brutto 197.000 €.

Davon: Baukosten 160.000 € (brutto) und

Planungskosten 37.000 € (brutto).

Finanzierung:

Laut der obigen Kostenberechnung ergeben sich Gesamtkosten für die Sanierung des Stegs in Höhe von 197.000 € brutto (160.000 € Baukosten brutto + 37.000 € Planungskosten brutto).

Ausgehend von einem LNPR- Fördersatz von 60 %, den wir vorsichtshalber wegen der üblicherweise zum Teil nicht förderfähigen Kosten auf 50 % reduzieren, betragen die Eigenkosten nach Abzug der Förderung rund 98.500 €.

Beschluss:

Wie bereits in vorangegangenen Sitzungen im nichtöffentlichen Teil (Tagesordnungspunkt: Informationen - geheim -) angesprochen und diskutiert, wird die Erneuerung des Ilz-Stegs als notwendig und sinnvoll erachtet.

Die Gemeinde Saldenburg beteiligt sich deshalb mit 1/3 an den verbleibenden Gesamtkosten (nach Abzug aller Zuschüsse, Zuwendungen usw.), auf 29.000 € begrenzt, an der Erneuerung des Ilz-Stegs.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

TOP 4 Informationen - öffentlich**Sachverhalt:****A) Bewilligungsjahr 2022: Antrag auf Abschlag (Stand: 01.01.2022)**

Die Träger folgender Kindertageseinrichtungen, in denen im Bewilligungsjahr 2022 Kinder aus dem Gemeindebereich Saldenburg betreut werden, erhalten Abschläge für kindbezogene Förderung nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG).

Name der Einrichtung	Zahl Kinder	Abschlag insgesamt	Davon Anteil Staat	Davon Anteil Kommune	Davon Zuschuss Elternbeitrag
Waldkiga Passau	1	3.698 €	1.486 €	1.412 €	800 €
Kiga Perlesreut	1	6.168 €	2.547 €	2.421 €	1.200 €
Kiga Saldenburg	78	423.288 €	183.324 €	167.964 €	72.000 €
Waldkiga Schönberg	7	38.274 €	15.319 €	14.555 €	8.400 €
Kiga Thurmansbang	3	14.779 €	5.732 €	5.447 €	3.600 €
Kiga Pfarrer Winkler Hutthurm	1	4.925 €	1.910 €	1.815 €	1.200 €
Kita St. Magdalena Hutthurm	1	5.548 €	2.229 €	2.119 €	1.200 €
Kiga Witzmannsberg	1	5.548 €	2.229 €	2.119 €	1.200 €
Insgesamt	93	502.228 €	214.776 €	197.852 €	89.600 €

Die endgültige Feststellung der Förderbeträge erfolgt mit der Endabrechnung für das Bewilligungsjahr 2022. Die Endabrechnung erfolgt im Kalenderjahr 2023.

zur Kenntnis genommen

Anschließend fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

IN NICHTÖFFENTLICHER SITZUNG GEFASSTE BESCHLÜSSE, DIE DER ÖFFENTLICHKEIT BEKANNTZUGEBEN SIND

TOP 7 Erschließung Baugebiet "WA Unterfeld - Hundsruck" (Bauabschnitt II); Auftragsvergabe Erd- und Deckenbauarbeiten**Sachverhalt:**

Die Erschließungsarbeiten für das Baugebiet „WA Unterfeld - Hundsruck“ (Bauabschnitt II) wurden vom Ingenieurbüro Pichlmeier, Herrn Dipl.-Ing. (FH) Tassilo Pichlmeier, entsprechend des Vergaberechtes nach § 3 VOB / A öffentlich ausgeschrieben.

Die Ausschreibungsunterlagen wurden auf der Vergabepattform veröffentlicht.

Insgesamt haben 20 Bieter (bei 627 Aufrufen) die Unterlagen heruntergeladen.

Zu dem am 14.01.2022 um 11.00 Uhr stattgefundenen Eröffnungstermin im Rathaus der Gemeinde Saldenburg nach § 14 VOB / A haben 11 Bewerber frist- und formgerecht ein Angebot eingereicht.

Die Reihenfolge der Bieter stellt sich nach rechnerischer Prüfung und Wertung - unter Berücksichtigung der gewährten Nachlässe - wie folgt dar:

1. Firma STRABAG AG, Schönberg
(5 % Nachlass berücksichtigt)
2. Firma Donauasphalt Bau GmbH, Schöllnach

3. Firma Sommer Tiefbau, Wegscheid
4. Firma Karl Bachl GmbH & Co. KG, Röhrnbach
5. Firma Josef Detzer GmbH, Passau
6. Firma Paulik OHG, Freyung
(3 % Nachlass berücksichtigt)
7. Firma Max Atzesdorfer Bau GmbH, Waldkirchen
8. Firma Reger Pflasterbau, Achslach
9. Firma Schneider Bau GmbH, Ruderting
10. Firma Wandl Bau GmbH, Oberzell
11. Firma Max Streicher GmbH & Co. KG, Deggendorf

Zum Angebot der Firma STRABAG AG aus Schönberg:

Die wirtschaftliche Überprüfung dieses Angebotes hat ergeben, dass die Einheitspreise nach dem derzeitigen Preisniveau kalkuliert sind, das Angebot insgesamt unter Berücksichtigung eines rationellen Baubetriebes und sparsamer Wirtschaftsführung eine einwandfreie Ausführung erwarten lässt.

Nach Kenntnis der Gemeinde Saldenburg und des Ingenieurbüros besitzt die Firma STRABAG AG aus Schönberg die notwendige Fachkenntnis, die Leistungsfähigkeit und die Zuverlässigkeit, um die vertragliche Verpflichtung erfüllen zu können.

Der Zuschlag soll, nach öffentlicher Ausschreibung, auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung aller technischer Gesichtspunkte zugleich das wirtschaftlichste und annehmbarste ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat Saldenburg vergibt den Auftrag zur Erschließung des Baugebietes „WA Unterfeld - Hundsruck“ (Bauabschnitt II) an die

Firma STRABAG AG, Direktion Bayern Nord, Bereich Viechtach, Gruppe Schönberg, Kirchplatz 16, 94 513 Schönberg

entsprechend des Angebotes vom 14.01.2022.

Die aufgezeigte Vergabe stellt eindeutig die wirtschaftlichste Lösung dar.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

TOP 8 Erweiterung und Umbau des gemeindlichen Kindergartens Saldenburg; Vergabe Gewerk "Lüftungsinstallation innerhalb von Gebäuden"

Sachverhalt:

Mit Beschluss vom 09.12.2021, Tagesordnungspunkt 11, ermächtigte der Gemeinderat Saldenburg die drei Bürgermeister der Gemeinde Saldenburg, den Auftrag für das Gewerk "Lüftungsinstallation innerhalb von Gebäuden (Einbau einer Corona gerechten Lüftungsanlage)" zu vergeben.

Zur Auftragsvergabe trafen sich die drei Bürgermeister am Mittwoch, den 05.01.2022 im Rathaus Saldenburg, Sitzungssaal.

Über die Auftragsvergabe wurde eine Niederschrift gefertigt, die dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme vorgelegt wird:

Niederschrift

Gemäß dem Gemeinderatsbeschluss vom 09.12.2021, Tagesordnungspunkt 11 (Einbau von raumluftechnischen Anlagen - RLT-Anlagen - in das gemeindliche Kindergartengebäude Saldenburg; Vergabe Lüftungsarbeiten - RLT-Anlagen-) treffen sich heute um 10.00 Uhr im Rathaus Saldenburg, Sitzungssaal folgende Teilnehmer:

Herr König Max, Erster Bürgermeister der Gemeinde Saldenburg

Herr Weber Alois, Zweiter Bürgermeister der Gemeinde Saldenburg

Herr Englmaier Gerhard, Dritter Bürgermeister der Gemeinde Saldenburg

und beraten und beschließen über die

Baumaßnahme:

Erweiterung und Umbau des gemeindlichen Kindergartens in Saldenburg Vergabevorschlag für
Gewerk: Lüftungsinstallation innerhalb von Gebäuden; Einbau einer Corona gerechten Lüf-
tungsanlage

Maßnahmennummer	19 013	Vergabeart	VOB - Beschränkte Ausschrei- bung
Ausgegebene Ausschreibungssätze	8	Eingereichte Aus- schreibungssätze	2
Gültige Angebote	2	Prüfung der Angebote erfolgt nach	VOB/A § 23

Mindestbieter	Erwin Schmid, Heizungs- und Lüftungsbau, Al- tenreit 2 1/2, 94535 Eging am See
----------------------	---

Die Angebote wurden vom Planungsbüro Xaver Winter, Kapellenstraße 6, 94163 Saldenburg geprüft.

Vergabevorschlag:

Das Planungsbüro Xaver Winter schlägt vor, den Auftrag an die Firma
Erwin Schmid, Heizungs- und Lüftungsbau, Altenreit 2 1/2, 94535 Eging am See
gemäß dem eingereichten Angebot vom 21.12.2021 zu erteilen, die unter Berücksichtigung aller
Gesichtspunkte das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat.

Der erste, zweite und dritte Bürgermeister schließen sich (einstimmig) dem Vergabevorschlag
vom Planungsbüro Xaver Winter an und erteilen den Auftrag an die Firma
Erwin Schmid, Heizungs- und Lüftungsbau, Altenreit 2 1/2, 94535 Eging am See
gemäß dem eingereichten Angebot vom 21.12.2021, die unter Berücksichtigung aller Gesichts-
punkte das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat.

Außerdem anwesend:

Herr Hartl Josef, Geschäftsleiter der Gemeinde Saldenburg und Schriftführer und
Herr Winter Xaver, Planungsbüro für Haustechnik.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

König Max, Erster Bürgermeister

Weber Alois, Zweiter Bürgermeister

Englmaier Gerhard, Dritter Bürgermeister

Hartl Josef, Geschäftsleiter und Schriftführer

Winter Xaver, Planungsbüro für Haustechnik

zur Kenntnis genommen